

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 13/2016, 13. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 31. März 2016, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 13 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 13. Kalenderwoche 2016. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Bundesnetzagentur arbeitet Altersstatistik im Amateurfunkdienst aus
 - Anzahl der Amateurfunkgenehmigungen in den USA gestiegen
 - Nun offiziell: LoTW-Verifizierung erleichtert
 - Video-Mitschnitte der Software Defined Radio Academy 2015 veröffentlicht
 - Flohmarkt zum FUNK.TAG Kassel ist ausgebucht
 - GDXF mit Sonderstation im Jubiläumsjahr
 - Termine in April
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Bundesnetzagentur arbeitet Altersstatistik im Amateurfunkdienst aus

Das Referat 225 der Bundesnetzagentur hat sich mit der Altersstruktur im Amateurfunkdienst befasst. Die grafische Auswertung, die man in Form einer PDF-Datei auf der Webseite der Behörde findet, basiert auf Daten aus den Jahren 2014 und 2016. Das Referat der Behörde betrachtet dabei alle Lebensaltersjahre von 11 bis 101 Jahren und wie viele Amateurfunkzulassungsinhaber im April 2014 und Februar 2016 diesen jeweils zuzuordnen waren. Mit Stand Februar dieses Jahres listet die Behörde insgesamt 38 Funkamateure mit 11 bis 15 Jahren. Am anderen Ende der Auswertung gab es im April 2014 einen Funkamateur, der auf stolze 101 Lebensjahre zurückblicken konnte. Im Februar 2016 führen fünf Funkamateure die Lebensaltersstufe 97 an. Die Datei finden Sie auf den Webseiten der Bundesnetzagentur [1]. Der augenscheinlichen Verlaufsverlagerung zu einem höheren Durchschnittsalter steht ein wahrer Prüfungsrekord gegenüber. Seit dem Jahr 2008 ist die Anzahl an Prüfungsteilnehmern von 708 auf 1140 gestiegen, wovon allein im Vorjahr 997 Prüflinge ihre Amateurfunkgenehmigung in Empfang nehmen konnten. Auch die Zahl der Ausbildungsrufzeichen ist im Steigen begriffen. Gab es im Jahr 2008 noch 1750 zugeteilte DN-Rufzeichen, zählte die Behörde zum Jahresende 2015 ein Plus von 1434 Ausbildungsrufzeichen, womit sich eine Gesamtzahl von 3184 ergibt.

Anzahl der Amateurfunkgenehmigungen in den USA gestiegen

Die Anzahl der Amateurfunklizenzen in den USA ist markant gestiegen. Das Wachstum ist ungebrochen. Innerhalb von zwölf Monaten sind 9130 neue Lizenzen ausgegeben worden. Im Vorjahr wurden im selben Zeitraum 8149 Lizenzen neu beantragt. Damit verzeichnet die Datenbank der US-Fernmeldebehörde FCC Ende des Jahres 2015 einen Bestand von 735 405 Lizenzinhabern. In den vergangenen zehn Jahren hat sich die Amateurfunk-Community in den USA um 72 805 Lizenzinhaber vergrößert.

Den größten Zuwachs verzeichnet die „Technician License“. Diese Techniker-Klasse ist die Entry-Level-Lizenz, die erste Wahl für die meisten neuen Funkamateure. Um die Techniker-Lizenz zu erwerben, ist das Bestehen einer Prüfung mit insgesamt 35 Fragen zur Radiotheorie sowie zu Vorschriften und Betriebstechnik notwendig. Die Lizenz erlaubt den Zugriff auf alle Frequenzen über 30 MHz. Zudem ermöglicht diese Lizenz auch den Betrieb auf einigen begrenzten Bereichen der Kurzwellenbänder. Darüber berichtet der Württemberg-Rundspruch Nr. 13/2016 mit Verweis auf die ARRL.

Nun offiziell: LoTW-Verifizierung erleichtert

Zertifikate für das Logbook of the World, kurz LoTW, des amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL können nun über lokale DXCC-Kartenprüfer beantragt werden – der DL-Rundspruch berichtete in der vergangenen Woche. Die ARRL hat inzwischen das neue Verfahren bestätigt und damit ist es nun gültig.

Video-Mitschnitte der Software Defined Radio Academy 2015 veröffentlicht

Die Software Defined Radio Academy, kurz SDRA, findet in diesem Jahr zum zweiten Mal in Friedrichshafen am Samstag, den 25. Juni, als Teil der HAM RADIO statt. Die Vorträge der SDRA aus dem vergangenen Jahr wurden mitgeschnitten und stehen auf YouTube im Kanal „Software Defined Radio Academy“ zur Verfügung [2]. Für die SDRA 2016 läuft derzeit der Call for Contributions, wobei sich eine rege Beteiligung abzeichnet und sich bereits hochkarätige Referenten aus aller Welt gemeldet haben. Details zur SDRA-2016 sowie das Programm werden auf der Veranstaltungsw Webseite zur Verfügung gestellt [3].

Flohmarkt zum FUNK.TAG Kassel ist ausgebucht

Nachdem, wie bereits berichtet, alle kommerziellen Standflächen auf dem FUNK.TAG KASSEL vermietet werden konnten, ist nun auch das Kontingent der Verkaufsfläche auf dem Flohmarkt aufgebraucht. 44 Händler haben sich die insgesamt 125 zur Verfügung stehenden Flohmarktische für den 23. April 2016 gesichert. Die große Nachfrage beweist die Attraktivität der neuen Funkerlebnismesse sowohl für kommerzielle Händler als auch für Flohmarkthändler. Neben der zentralen, verkehrstechnisch günstigen Lage in Deutschlands Mitte bietet das Messegelände in Kassel z.B. 3000 kostenlose Parkplätze. Die veranstaltende DARC Verlag GmbH freut sich mit dem DARC e.V. als ideellen Träger auf viele Besucher aus Nah und Fern. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Internet [4].

GDXF mit Sonderstation im Jubiläumsjahr

Die German DX Foundation, GDXF, wurde im Mai 1996 gegründet und ist heute die größte europäische Fördervereinigung zur Unterstützung von DX- und IOTA-Expeditionen. Zur Feier des 20-jährigen Bestehens wird die Sonderstation DL2ØGDXF mit dem Sonder-DOK 20GDXF in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni vom Vorstand als auch von den Mitgliedern der GDXF aktiviert. Auf der HAM RADIO 2016 in Friedrichshafen können die QSLs vor Ort abgeholt werden, alternativ via DARC Büro oder direkt über DL6DH. Uploads zum LoTW und DCL erfolgen regelmäßig. Weitere Infos sind auf der GDXF-Website zu finden [5]. Darüber berichtet Henning Folger, DL6DH.

Termine in April

Im April stehen einige Termine überregionaler Amateurfunkveranstaltungen auf dem Programm. Los geht's am 18. April mit dem Weltamateurfunktag – der Rundspruch aus der vergangenen Woche berichtete bereits. Am 23. April lädt der erste FUNK.TAG Kassel, die neue Messe des DARC e.V. in die Messehallen nach Kassel ein. Am 24. April schließt sich die DARC-Mitgliederversammlung im Hotel „Stadt Baunatal“ an. Am 30. April kommen Funkamateure beim SHF-Treff in Rosenfeld-Brittheim zusammen. Details zu den Veranstaltungen finden Sie in der Aprilausgabe der CQ DL auf Seite 12.

Aktuelle Conteste

2. April: DARC UKW Frühlingswettbewerb

2. bis 3. April: SP-DX-Contest und EA RTTY Contest

9. April: DIG QSO Party und RSGB International Sprint Contest

9. bis 10. April: Japan International DX Contest und OK-OM SSB DX Contest

10. April: DIG QSO Party

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 4/16 auf S. 66.

Der Funkwetterbericht vom 30. März von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 23. bis 29. März: Der kalendarische Frühlingsanfang vor einer Woche spiegelte sich zwar in der Konstellation zwischen Erde und Sonne wider, aber für die Ionosphäre war unser Hausstern noch nicht in österlicher Spenderlaune. Der solare Flux blieb fast konstant zwischen 85 und 88 Einheiten. Ein bis zwei Sonnenflecken blinzelten zwischen zwei ausgedehnten koronalen Löchern. Es gab zwei C-Flares, einer am 23., der andere am 28. März. Das geomagnetische Feld reagierte auf den Sonnenwind verhalten, richtig gestört war nur der Sonntag, der 27. März. An den anderen Tagen traten isolierte, also zeitlich begrenzte, Störungen auf. Meist war das Erdmagnetfeld ruhig. In der positiven Phase am Samstag betrug der geomagnetische Index Null. Am Abend waren nordamerikanische Stationen bereits vor deren Sonnenuntergang auf 40 und mit einsetzender Dämmerung auf 80 m mit lauten Signalen hörbar. Bis etwa 22:30 UTC konnte man mit Stationen aus W6 und W7 auf 20 m funken. Es gibt also auch im fallenden Sonnenfleckenzyklus, den man nun auch in den grafischen Darstellungen der Sonnendaten deutlich sieht, immer wieder positive Überraschungen [6].

Vorhersage bis zum 5. April

Wenn sich zufälligerweise keine neuen Sonnenflecken bilden, ändert sich an der ruhigen Sonne in der kommenden Woche kaum etwas. Die Wahrscheinlichkeit für C-Flares ist sehr gering. Bis zum 2. April soll das geomagnetische Feld ruhig sein, danach sind intensivere Störungen vorhergesagt. Dennoch öffnen die oberen Kurzwellenbänder morgens kurz nach Sonnenaufgang bis 15 m brauchbar und auch abends bis zum Eintritt der Dunkelheit finden wir sowohl Grayline-DX als auch weltweit nutzbare Öffnungen zumindest auf den Bändern 30 und 20 m vor. Noch spüren wir keine Gewittertätigkeit, deshalb finden wir auf 80 und 40 m, aber auch gerade noch auf 160 m während der Dämmerungszeiten gute DX-Möglichkeiten vor.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:32; Melbourne/Ostaustralien 20:32; Perth/Westaustralien 22:26; Singapur/Republik Singapur 23:05; Tokio/Japan 20:30; Honolulu/Hawaii 16:25; Anchorage/Alaska 15:23; Johannesburg/Südafrika 04:16; San Francisco/Kalifornien 13:57; Stanley/Falklandinseln 10:17; Berlin/Deutschland 04:44; Heard Island 1:26.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:19; San Francisco/Kalifornien 02:32; Sao Paulo/Brasilien 21:06; Stanley/Falklandinseln 21:44; Honolulu/Hawaii 04:45; Anchorage/Alaska 04:40; Johannesburg/Südafrika 16:07; Auckland/Neuseeland 06:17; Berlin/Deutschland 17:38.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://tinyurl.com/h58h4qw>

[2] <https://goo.gl/pUjira>

[3] <http://www.sdra-2016.de>

[4] <http://www.funktag-kassel.de>

[5] <http://www.gdx.de>

[6] www.solen.info/solar

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx>